

Tumore

Der Begriff steht für eine umschriebene Zunahme des Gewebsvolumens jedweder Ursache. Es gibt benigne Tumore (verdrängen durch ihr Wachstum umliegendes Gewebe, durchwachsen (infiltrieren) es aber nicht und bilden keine Absiedlungen) und maligne Tumore (wachsen in umgebendes Gewebe ein und zerstören es, außerdem setzen sie durch Verbreitung über das Blut (hämatogen), die Lymphgefäße (lymphogen) Tochtergeschwulste).

Benigne Tumore:

Subunguale Exostose:

Bei der subungualen Exostose bildet sich meistens an den Großzehen eine bis zu 1 cm durchmessende, rötliche, derbe, subunguale Schwellung, die aus normalem Knochengewebe besteht. Diese kann zum Abheben des Nagels führen.

Behandlung: Resektion durch den Arzt



Pseudozysten :

Folge schleimender Bindegewebsdegeneration (Schleimzellen werden von Bindegewebe umschlossen) über den Interphalangealgelenken oder am Paronychium (Nagelwall). Die bis zu 1 cm durchmessenden, erithematösen oder hautfarbenen Papeln und Knoten erscheinen zentral glasig und entleeren bei Inzision eine gallertige Flüssigkeit.



Behandlung: durch den Arzt

Fibrome:

Wucherung von Bindegewebszellen. Am Nagel kommt es am seitlichen und proximalen Nagelfalz vor, aber auch subungual. Furchenbildung und Verkümmern des Nagels ist die Folge.

Behandlung: Exzision durch den Arzt

Angiome und Glomustumor:

Angiome sind Gefäßmißbildungen, bei denen es zu einem direkten Übergang von Blut aus einer Arterie in eine Vene kommt. Dieser direkte Übergang kann aus mehr oder weniger vielen, nicht normalen Blutgefäßen bestehen --> subungual erscheinen diese als rötlicher Fleck.

Der Glomulustumor ist eine gutartige Neubildung, die aus den für die Temperaturregulation zuständigen Glomuskörpern hervorgeht. Diagnostisch reagiert der betroffene Patient mit Schmerz auf Druck und Kälte.

Behandlung: Exzision durch den Arzt

Maligne Tumore:

Malignes Melanom:

Keine seltene Erkrankung --> 3% aller Melanome sind am Nagel zu finden!
Daumen und D1 am häufigsten befallen. Ursache: Entartung der Pigmentzellen.

Aussehen: bräunlich bis schwarzer (evt. auch blauschwarz)longitudinaler
Farbstreifen. Als Ausgang ist häufig ein gutartiger subungualer Pigmentnävus zu
beobachten --> alle Pigmentnävi müssen unter Beobachtung stehen
(Fotodokumentation oder Zeichnung)

Lentigo maligna: subunguale Fleckbildung (Präkancerose) die eher unregelmäßige
Begrenzungen aufweist. Es kann auch die gesamte Nagelplatte verfärbt sein.

Amelanotisches Melanom:

Wegen der Entartung der Zellen wird kein Pigment mehr gebildet --> dadurch können
sie sehr untypisch Aussehen

Plattenepithelkarzinom :

Synonyme: Stachelzellkarzinom, Spinaliom --> Entartung des Plattenepithels
(Stachelzellen der Dermis)

Klinisches Bild wie bei einer Paronychie (Entzündung des Nagelwalls) mit
zunehmender Schmerzhaftigkeit bis zur völligen Zerstörung der Nagelplatte.

Therapie: Amputation des betreffenden Finger- oder Zehengliedes

Fazit für uns Podologen:

Dunkle Verfärbungen und Entzündungen unklarer Ursache bedürfen **immer** die Abklärung durch einen Arzt!

An einen malignen Prozess ist immer dann zu denken, wenn folgende Veränderungen auftreten:

Asymmetrie

Begrenzung unscharf

Colorations-/Farbveränderung

Durchmesser größer als 5mm

Erhabenheit mehr als 1mm